

Unterrichtsthemen	Grammatikalische Strukturen	Zeitlicher Umfang
<p>Lernen und berufliches Selbstverständnis</p> <ul style="list-style-type: none"> Sich kennen lernen, gemeinsame Lernziele definieren, Lernstrategien und -techniken erarbeiten, Motivationen benennen <p>Gesundheitswirtschaft und Gesundheitsberufe</p> <ul style="list-style-type: none"> Gesundheitswirtschaft in Berlin und Deutschland, Berufs- und Entwicklungsmöglichkeiten in der Gesundheitsbranche, wichtige Einrichtungen des Gesundheitswesens in Berlin und in Deutschland, Berufsbilder und Tätigkeiten, Struktur des deutschen Gesundheitssystems, <p>Arbeitsort Krankenhaus</p> <ul style="list-style-type: none"> Organisationsstrukturen, Ökonomische Grundlagen der Akutversorgung, Patienten begleiten, aufnehmen, in eine andere Einrichtung überleiten oder entlassen Hilfsmittel im Krankenhaus, Berufsgruppen <p>Sich bewegen</p> <ul style="list-style-type: none"> Anatomie „Körperteile“, „Skelett“, „Bewegungsapparat“, Mobilisation, Kinästhetik, kinästhetische Prinzipien in der Pflege Kontrakturen, Dekubitus, Prophylaxe 	<p>Wortarten: Nomen, Verben, Adjektive</p> <p>Syntax: W-Fragen, Ja-/Nein-Fragen, Aussagesätze, Imperativ</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>15 UE</p>
<p>Haut und Körper</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufbau und Funktion der Haut und der Hautsinnesorgane, Gewebe und Gewebearten Bereiche der Körperpflege und Hygiene, Hauterkrankungen, Basale Stimulation (taktilhaptische, auditive, vibratorische, orale) Sinne Abkürzungen zur Dokumentation der Körperpflege im Bereich der Akutpflege hygienische Händedesinfektion, Keime, Hygienemaßnahmen, Hygienepläne, Körperpflegemittel 	<p>Verben: Zeiten, Aktiv und Passiv</p> <p>Syntax: Hauptsätze-Positionen des Verbs im Satz</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>20 UE</p>
<p>Essen und Trinken</p> <ul style="list-style-type: none"> typische Gerichte in Deutschland, ernährungsrelevante Einflussfaktoren, Ernährungspyramide, Kohlenhydrate, Ballaststoffe, Fette, Eiweiße, Vitamine Lebensmittelrecht: Verbraucherschutz, Lebensmittelkennzeichnung, Infektionsschutzgesetz Hygiene: Infektionsrisiken und Komplikationen Anatomie: Verdauungssystem Ernährungszustand und Abweichungen vom normalen Ernährungszustand (Hunger, Appetit, Sättigung, Durst, Adipositas, Kachexie, Dehydratation) 	<p>Konjunktiv I und II</p> <p>Präpositionen</p> <p>Syntax: Indirekte Aussagesätze und</p> <p>Fragen, Konjunktiv II für irrealer Bedingungen, irrealer Wünsche, irrealer</p>	<p>15 UE</p>

Curriculum ausbildungsbegleitender Sprachkurs (450 Unterrichtseinheiten*)

<ul style="list-style-type: none"> • Krankenhauskost: Nahrungsbestandteile, Speisepläne, Kostformen, PEG-Sondenernährung, Krankheitsbilder, Fehl- und Mangelernährung Mangelernährungsassessment, enterale und paraenterale Ernährung, Ernährung bei Diabetes Typ I und II, spezielle Diäten • Ernährungsberatung, gesunde Ernährung • Dokumentation: Miktionsprotokoll, Trinkprotokoll 	<p>Vergleiche sowie für Ratschläge, Vorschläge und Höflichkeit</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	
<p>Ausscheidung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anatomie: Ausscheidungsorgane bei Männern und Frauen • Urin, Stuhl, Erbrechen sowie deren Beobachtung • Harninkontinenz, Stuhlinkontinenz, Obstipation, Pflegehilfsmittel, Infusionsgeräte • Maßnahmen und Therapiemöglichkeiten (Infusionstherapie) • Scham und Ekel 	<p>Adjektive</p> <p>Syntax: Partizipialkonstruktionen, Relativsatz</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	10 UE
<p>Diagnostik und Therapie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arzneimittel- Allgemeiner Überblick • Einteilung der Arzneimittel nach gesetzlichen Gesichtspunkten: • Arzneimittelgesetz, Betäubungsmittelgesetz, Betäubungsmittelverschreibungsordnung: Gesetztestexte lesen und verstehen • Verabreichungs- und Applikationsarten in der Akutpflege, Angaben auf Beipackzettel, Zusammenarbeit mit Arztpraxen und Apotheken • 5-R-Regel, Arzneimittellagerung • Dokumentation • Anästhesie • Prä-, intra- und postoperative Pflege • Kommunikation und Dokumentation, psychische Betreuung • Biopsien und Punktionen 	<p>Syntax: Passiv: Passivfähigkeit, Vorgangs- und Zustandspassiv, Passivumschreibungen</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	20 UE
<p>Prophylaktisches Handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mortalität und Letalität • Nosokomiale Infektionen • Hygiene: Händedesinfektion • Desinfektionen von Geräten und Inventar • Sterilisation • Umgang mit Krankenhausmüll • Betrieblicher Arbeitsschutz • Auslöser von Infektionskrankheiten: Viren, Bakterien, Pilze; Keime: MRSA 	<p>Wiederholung Relativsatz: Definitionen verstehen und bilden</p> <p>Syntax: Nominal- und Verbalstil</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	15

Curriculum ausbildungsbegleitender Sprachkurs (450 Unterrichtseinheiten*)

<ul style="list-style-type: none"> • Hauterkrankungen • Aufbau und Funktion der gesunden Haut • HIV und AIDS • Umwelthygiene • Brandschutz • Infektionsschutzgesetz: Gesetztestexte lesen und verstehen • Definition: Gesundheit und Krankheit (WHO) 		
<p>Gesprächsführung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit und Kommunikation Personen aus angrenzenden Berufen (Vorstellung folgender Berufe: Arzt, Pflegeschüler, Pflegehelfer, Apotheker, Ergotherapeuten, Sozialdienst, MTA, Hol- und Bringdienst, Mitarbeiter von Sanitätshäusern, gesetzliche Betreuer, Pflegefachwirte, Diätassistenten, Patientenservice, Logopäden, Besuchsdienst, Alltagsmanager, Bestatter, Hausmeister, Pförtner) • Kommunikationsarten und –wege • Nähe und Distanz, kulturspezifische Besonderheiten • Kommunikationsmodelle • Sprachsensibilität • Fachsprache – Alltagssprache • Gesprächstechniken • Umgang mit Literatur, Literaturrecherche • Präsentation, Moderation, Diskussion, Übergabegespräch, typische Abkürzungen in der Dokumentation • Protokolle und Mitschriften • Grundlagen der Beratung: Fallbeispiele • Konflikte am Arbeitsplatz, Konfliktgespräche, Kritikgespräche, Fallbeispiele • Motivation, Umgang mit Stress, Zeitmanagement 	<p>Wiederholung Konjunktiv II</p> <p>Adjektivdeklination, Zeitstufen und Zeitformen, Redepartikel</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>15</p>
<p>Pflegeplanung und Dokumentation in der Akutpflege</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stammdatenblatt • Assessmentinstrumente zur Informationssammlung • Materialien im Aufnahmegespräch • Pflegeplanungsformular: Fallbeispiele • Pflegeprobleme (aktuell, potentiell, verdeckt) • Assessment, Standard, NANDA (Internationale Klassifikation der Pflegediagnosen) • Pflegeziele (SMART-Format) 	<p>Syntax: Wiederholung Verbalstil, Nominalstil; Infinitivätze</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p> <p>Redepartikel</p>	<p>20 UE</p>

Curriculum ausbildungsbegleitender Sprachkurs (450 Unterrichtseinheiten*)

<ul style="list-style-type: none"> • Pflegemaßnahmen durchführen • Evaluation im Pflegeprozess • Pflegediagnosen • Klinikaufnahme, Aufnahmegespräch, Einweisung in ein Krankenhaus, Entlassung, Entlassungsmanagement, Verlegung, Überleitung • Datenschutz in der Pflege • Arbeitsrechtliche Grundlagen (Ausbildungsvertrag, Fehlzeiten, Probezeit, Tarifvertrag, Gehaltsabrechnung, Urlaub, Sonn- und Feiertagszuschläge, Arbeitnehmerschutzgesetze, Jugendarbeitsschutzgesetz, Krankenpflegegesetz, Abmahnung, Kündigung) • Prüfungsvorbereitung 		
<p>Gesetzliche Bestimmungen im Kontext der Gesundheitspflege</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozial- und Gesundheitssystem in Deutschland • Finanzierung des deutschen Gesundheitssystems • 5 Säulen der Sozialversicherung • Betriebliche Gesundheitsförderung • Grundlagen des deutschen Rechtssystems (öffentliches/privates Recht; Zivil- und Strafrecht, Haftungsrecht) • Freiheitsberaubung, freiheitsentziehende Maßnahmen in der Akutpflege • Dokumentation und Urkundenfälschung • Behandlungsvertrag • Medizinproduktgesetz 	<p>Subjektsätze, Objektsätze, Attributsätze</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>20</p>
<p>Handeln in Notfällen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung: Herz- und Kreislaufsystem, Herzlage und Aufbau Cor • Vitalzeichen (Bewusstsein, Atmung, Puls- und Blutdruckmessung) • Notfall, Notruf, Rettungskette • Zivilrechtliche und strafrechtliche Aspekte zur Hilfeleistung • Maßnahmen der Ersten Hilfe, Reanimation • Intubation • Schock • Rettungsdienst und Katastrophenschutz in Berlin 	<p>Adverbialsätze I: Kausal- und Finalsätze</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen und Phrasen</p>	<p>20</p>
<p>Alte Menschen, ambulante Pflege</p> <ul style="list-style-type: none"> • Demographie: Alterspyramide und gesellschaftliche Auswirkungen • Geriatrie, Gerontologie, Gerontopsychiatrie 	<p>Adverbialsätze II: Konzessivsätze, Konsekutivsätze</p>	<p>20</p>

Curriculum ausbildungsbegleitender Sprachkurs (450 Unterrichtseinheiten*)

<ul style="list-style-type: none"> • Demenz (Demenzsymptome, Global-Deterioration-Skala nach Reisberg (Reisberg-Skala), bei Patienten, Die vier Stadien der Demenz nach Naomi Feil, Techniken der Kommunikation und Validation, Fallbeispiele) • Stationäre Altenpflege • Sturzprophylaxe (Sturz, Sturzursachen, Sturzprävention, Sturzereignisprotokoll, Sturzfolgen, Hilfsmittel) • Ambulante Pflege • Dekubitus- und Wundversorgung, gefährdete Körperstellung (Wiederholung Wortschatz „äußere Anatomie“, Risikofaktoren, Wunddokumentation, Risikoeinschätzung nach „Braden“) • AEDLs nach Monika Krohwinkel 	<p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	
<p>Pädiatrie, Geburtshilfe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neugeborene pflegen und Bezugspersonen betreuen • Kreißsaal • Säuglinge und Kleinkinder • Stillanleitung: Anleitungsgespräch führen • Ausgewählte Erkrankungen (Meningitis, Rotavirus/Enteritis, Tonsillitis, Otitis media, Fieberkrampf, Atemwegserkrankungen: RS-Virus) 	<p>Adverbialsätze III: Konditionalsätze, Modalsätze</p> <p>Adjektive</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>20</p>
<p>Herz und Kreislauf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung Anatomie: Herz- und Kreislaufsystem • Injektionen • Materialien (Spritzen, Kanülen, Ampullen etc.) • Wiederholung: Anatomie und Aufgaben der Haut • Indikation • Herz- und Kreislaferkrankungen: Herzrhythmusstörungen und EKG, Herzinsuffizienz, paVK und Varicosis, Tiefe Venenthrombose • Verbrennung 	<p>Adverbialsätze IV: Temporalsätze,</p> <p>Gesamtübungen</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>25</p>
<p>Atmung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anatomie: obere Atemwege und untere Atemwege • Bedeutung der Atmung in der Pflege • Beobauungskriterien und Messung der Atmung • Ausscheidungen: Husten und Sputum • Krankheitsbilder (Dyspnoe, Borg-Skala; Pneumonie, Asthma bronchiale, COPD, Tb, Tbc, Schwindsucht, Lungentumore) 	<p>Wiederholung: Relativsätze</p> <p>Relativpronomen „wer“ und „was“, Relativadverbien „wo(r)“ +, Relativpronomen „wo“, „wohin“, „woher“, „von wo aus“</p> <p>Wiederholung Passiv</p>	<p>25</p>

Curriculum ausbildungsbegleitender Sprachkurs (450 Unterrichtseinheiten*)

<ul style="list-style-type: none"> • Therapeutische Maßnahmen • Pleurapunktion, Pleuradrainage) • Tracheostomie • Beatmungstherapie, Intubation, Absaugen, Sauerstofftherapie 	<p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	
<p>Stoffwechsel und Verdauung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anatomie: Verdauungsorgane • Gastroenterologie und Viszeralchirurgie • Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes • Hormonsysteme, Stoffwechsel, Stoffwechselstörungen • Stomatherapie und Pflege 	<p>Partizipialattribute Umwandlung von Partizipialattributen in Relativsätze und umgekehrt</p> <p>Partizipialsätze</p>	<p>25</p>
<p>Menschen nach Unfällen, Störungen der Beweglichkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wunden (akute, chronische) und deren Entstehung, Wundheilung und Wundheilungsstörung, Wundbeobachtung, Wundversorgung, hygienische Grundprinzipien, Materialien der Wundversorgung • Unfälle • Sofortmaßnahmen nach einem Unfall • Mögliche Verletzungen (Schädel-Hirn-Trauma, Frakturen, Wunden, innere Verletzungen, Hämatome, Quetschungen, Schock Wirbelsäulenverletzung, Polytrauma) • Psychologische Betreuung, Hilfsangebote im ambulanten Bereich, Selbsthilfegruppen • Unfallkasse, Pflegekasse, Pflegerade • Wiederholung: Anatomie Knochen, Gelenke • Pflegemaßnahmen nach Amputationen, orthopädischen und traumatologischen Erkrankungen oder Operationen sowie Frakturen 	<p>Wiederholung Partizipialattribute</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>25</p>
<p>Sehen und Hören</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anatomie: Auge • Anatomie: Ohr • Gehirn • ZNS • Typische Krankheitsbilder (Glaukom, Katarakt, Makuladegeneration) • Entzündungen, Tumore, Hörsturz, Tinnitus, Epilepsie, Bandscheibenvorfall, Morbus Parkinson, Hirnödem, Hirndruck, Querschnittslähmung) • Prä- und postoperative Pflege • Formen der Sehbehinderung/Blindheit • Formen der Schwerhörigkeit/Taubheit 	<p>Syntax: Verteilung und Stellung der Satzglieder im Satzfeld</p> <p>Wortbildung, Lesestrategien</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>25</p>

Curriculum ausbildungsbegleitender Sprachkurs (450 Unterrichtseinheiten*)

<ul style="list-style-type: none"> • Körperpflege • Hilfsmittel • Wiederholung: Beobachtung und Messung der Vitalzeichen • Prophylaktische Maßnahmen 		
<p>Wachsein und Schlafen, der verwirrte Mensch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung ZNS • Reflexe • Bewusstsein und Bewusstseinsstörungen • Glasgow-Koma-Skala • Schlaf: Funktion, Bedeutung Störungen • Assessment zur Schlafqualität • Demenz im Krankenhaus • Beratung von Angehörigen, Hilfsangebote in Berlin und Deutschland, Selbsthilfegruppen • Betreuungsrecht • Dokumentation • Ernährung, Schmerzen, Schmerzerfassung von dementen Patienten • Umgang mit herausforderndem Verhalten (Einsatz der Cohen-Mansfield-Skala) • Personenzentrierter Ansatz nach Tom Kitwood • Milieutherapeutischer Ansatz • Validation nach Naomi Feil • Erinnerungspflege, Biografiearbeit, 10-Minuten-Aktivierung • Therapie im multiprofessionellem Team • Pflege in der Psychiatrie • Nähe und Distanz • Pflegemodell nach Hildegard Peplau • Suizidalität, Depression, Schizophrenie, Sucht, Persönlichkeitsstörungen • Essstörungen • Recht: Wiederholung „Freiheitsentziehende Maßnahmen“, PschKG 	<p>Zeitstufen und Zeitformen, Gesamtübungen, Adjektive</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>25</p>
<p>Blut, Tumorerkrankungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben des Blutes, Blutzellenbildung • Erythrozyten • Thrombozyten • Leukozyten • Plasma und seine Bestandteile 	<p>Syntax: Satznegation, Teilnegation, Negation und adverbiale Angaben und Ergänzungen</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>25</p>

Curriculum ausbildungsbegleitender Sprachkurs (450 Unterrichtseinheiten*)

<ul style="list-style-type: none"> • Lymphatisches System • ABO-System • Rhesussystem • Transfusionen, Transfusionsgesetz • Epidemiologie • Zellzyklus Checkpoints • Staging/Grading • Therapieverfahren (Strahlentherapie, Chemotherapie, Knochenmarktransplantationen) • Röntgen, CT, MRT, Sonographie, Ultraschall • Strahlenschutz • Krebs und Bedürfnisse Krebserkrankter • Pflege bestrahlter Haut • Anämien • Arten von Blutkrebs • Blutdruckmessung, Verbandwechsel, Infusion anlegen, anhängen, Blutabnahme 		
<p>Fremde Kulturen, schwierige soziale Situationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kultursensible Pflege, kulturbedingte Tabus, Pflegeplan, kulturelle Missverständnisse, Umgang mit sprachlichen Barrieren, • Religionen • Fallbeispiele • Macht, Hierarchie, Führungsstile • Formen von Gewalt, besonders betroffene Bevölkerungsgruppen, Möglichkeiten von Interventionen, Hilfenetz und Hilfsangebote • Übergriffe und Diskriminierung im beruflichen Kontext, Mobbing, Sexuelle Belästigung • Deeskalation • Armut in Deutschland • Einfluss der Bildung auf gesundheitsfördernde Maßnahmen • Prüfungsvorbereitung 	<p>Syntax: Negationswörter, weitere Negationsmöglichkeiten, doppelte Negation</p> <p>Themenbezogene Redewendungen und Phrasen</p>	<p>10</p>
<p>Gynäkologie, Urologie, Andrologie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anatomie und Physiologie der Frau und des Mannes, männliche und weibliche Geschlechtsorgane • Stadien der geschlechtsspezifischen Entwicklung • Pflegerische Assistenzaufgaben bei gynäkologischen Untersuchungen • Nähe und Distanz 	<p>Artikelwörter, Redepartikel, gesprochene Umgangssprache</p>	<p>20</p>

Curriculum ausbildungsbegleitender Sprachkurs (450 Unterrichtseinheiten*)

<ul style="list-style-type: none"> • Geschlechterkrankungen • Gynäkologische Pflegeechniken • Prüfungsvorbereitung 		
<p>Sterbende, Schmerzbelastete, chronische Kranke</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Sterben und Tod im Kulturvergleich, Friedhöfe und Religionskultur, Beisetzung • Sterben aus medizinischer, soziologischer und juristischer Sicht • Todesdefinitionen (klinischer Tod, biologischer Tod, Hirntod) • Ziele, Varianten und Verhalten in der Palliativpflege, Versorgung Verstorbener • Debatte: Sterbehilfe (aktive, passive, indirekte Sterbehilfe, Beistand zum assistiertem Freitod) • Coping Strategien mit trauernden Angehörigen, Traueranzeigen • Physiologische Vorgänge beim Sterben • Grundregeln emotionaler Unterstützung, Kommunikation mit Sterbenden, Sprache von Sterbenden, Trauerarbeit, Organspende • Schmerzen, Schmerztherapien, pflegerische Versorgung bei akuten Schmerzen (medikamentöse und nicht-medikamentöse) • Hospize und Palliativstationen • Patientenverfügung, Testamentsformen • Gesetzliche GL (SGB V) • Chronische Erkrankungen • Prüfungsvorbereitung 	<p>Artikelwörter, Redepartikel, gesprochene Umgangssprache</p>	<p>25</p>
<p>Qualität und Qualitätsmanagement in der Pflege</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation in der Pflege • Pflegeorganisationssysteme • Qualitätsstandards (DIN ISO 9004) • Ethik und Qualität • Qualitätsmanagement • Qualitätssicherungsmaßnahmen, Qualitätsinstrumente, Risiko- und Beschwerdemanagement • Behandlungsschäden • Aktionsbündnis Patientensicherheit • Visite (Pflegevisite, medizinische Visite), Übergabe, Fallbesprechung, Dienstbesprechung, Dienstübergabe • Stressoren im Arbeitsalltag 	<p>Artikelwörter, Redepartikel, gesprochene Umgangssprache</p>	<p>10</p>

Curriculum ausbildungsbegleitender Sprachkurs (450 Unterrichtseinheiten*)

- | | | |
|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Umgang mit verschiedenen Textsorten: wissenschaftliche Artikel, Forschungsberichte, Datenbankenrecherche• Begriffe: Berufsverband, Pflegekammer, Anforderungsprofil, Fortbildung, Weiterbildung, Studium• Weiterentwicklungsmöglichkeiten in der Pflege• Prüfungsvorbereitung | | |
|--|--|--|

*1 Unterrichtseinheit (=UE) entspricht 45 Minuten

